



Pfarrbrief

Pfarreiengemeinschaft Boppard

Ostern 2021



Ostern – das „Fest ohne Ende“, der Wendepunkt der Weltgeschichte, der Scheitelpunkt des Zeitenlaufs wird zum zweiten Mal im *Coronalockdown* gefeiert. Konnte man voriges Jahr noch davon ausgehen, dass wir kalt erwischt wurden – auch in der Kirche – so verwundert es doch heute mehr denn je, dass die Kirche, die Bischöfe in Deutschland sich von Corona offensichtlich nicht betroffen fühlen. In den Medien nur noch und immer Missbrauchsdebatte, synodaler Weg, Synodenumsetzungsprozesssondierung bei uns im Bistum Trier, aber die Sorgen und Nöte der Menschen, die von dieser Pandemie betroffen sind, kommen immer nur marginal vor. Da sterben in manchen Ländern täglich Zehntausende wie in Brasilien, da sind schon weltweit 2,5 Millionen Todesopfer zu beklagen, aber es kommt keine Antwort der Kirche, die nur mit ihren binnenkirchlichen Strukturen, Empfindlichkeiten und Befindlichkeiten befasst ist. Dabei liefert Corona uns Steilvorlagen. Im Jahre 321 - also vor 1700 Jahren - ordnete Kaiser Konstantin gesetzlich die Sonntagsruhe an. Corona wäre die Chance oder ist immer noch die Chance, sich einmal neu in dieser Gesellschaft mit der Sonntagskultur zu befassen. Angesichts des kommenden Osterfestes auch noch einmal neu, dieser Gesellschaft den Grund für die kaiserlich verordnete Sonntagsruhe zu erklären und verständlich zu machen. Es gibt den Sonntag wegen der Auferstehung Jesu Christi von den Toten. Die Erinnerung an das Heilsgeschehen während der österlichen Tage ist das Fundament des Sonntages und bestätigt uns Menschen in unserer Würde, ein geliebtes Geschöpf Gottes zu sein. Diese Bestätigung fehlt uns doch überall in dieser Zeit, wo der Mensch immer mehr sich entmenschlicht. Da wäre eine Ansage der Kirche dringend notwendig- auch im Sinne einer kritischen Selbstvergewisserung. Vielleicht sogar auch durch Corona herausgefordert, den Primat der Wirtschaft in unserer Zeit zu hinterfragen. Das Familienbild zu überdenken, das durch „Homeoffice“ und „Homeschooling“ ganz neue Dimensionen eröffnet hat, aber auch ganz deutlich gezeigt, wo die Grenzen sind, wenn alles dem Primat der Wirtschaft sich beugen soll. Kindererziehung und Kinderbetreuung ist auch Elternaufgabe und Elternfürsorge und keine hoheitliche Aufgabe des Staates oder der Kommunen. Hier könnte die Kirche kritisch Fragen stellen oder alternative Modelle andenken. Es geht um das Leben in Fülle, das wir jetzt an Ostern feiern dürfen. Und da ist die Kirche und sind wir Christen aufgerufen, das „Fest ohne Ende“ zu feiern – auch schon jetzt.

FROHE OSTERN

CHRISTUS IST AUFERSTANDEN! ALLELUJA

WAHRHAFTIG CHRISTUS IST AUFERSTANDEN! ALLELUJA



Dechant Hermann-Josef Ludwig

...und ich bleibe dennoch

In den letzten Jahren hat es mich immer bewegt, wenn die Meldungen aus den Stadtverwaltungen und Amtsgerichten bei mir auf dem Schreibtisch landeten, dass schon wieder jemand aus der Kirche ausgetreten ist, der hier wohnt oder hier getauft worden ist.

Gott sei Dank sind es nicht die Riesenscharen wie sie laut Medienberichten jetzt in Köln auftreten, obwohl es nach Befragungen und vorliegenden Zahlen im Januar und Februar 2020 nicht weniger Austritte gegeben hat als jetzt. Also eher ein Medienhype und gezielte Aktion der Meinungsmache.

Ich kann viele verstehen, die angesichts der momentanen Wahrnehmung der Kirche und deren seltsames Gebaren im Umgang mit den aktuellen Fragen sich ermutigt fühlen, ein Zeichen zu setzen und diese Kirche zu verlassen. Und doch denke ich, dass „Pro“ und „Contra“ in dieser Frage sich die Waage halten, ja ich denke, dass sogar die Schale für die Kirche stärker wiegt, wenn ich genauer hinschaue. Es gibt vieles, was in der Kirche schlecht gelaufen ist und noch schlecht läuft. Es gibt Dinge wie Missbrauch, Heuchelei, Neid, Überheblichkeit und Arroganz. Und schade, dass diese Dinge oft den Kern von Kirche verschleiern und verdecken.

Aber es gibt auch die Kirche einer Mutter Theresa, eines Roger Schutz oder Oscar Romero, eines Charbel Mahlouf oder der Kinderärztin Gianna Beretta Molla. Es ist die Kirche, die in ihrer Geschichte dafür gesorgt hat, dass wir den Bildungsstatus haben, der heute als normal gilt. Schulen und Universitäten waren einmal reine kirchliche Einrichtungen. Die heutige Sozialvorsorge, die Gesundheitsfürsorge ist ohne das Engagement der Kirche im 19. Jahrhundert durch die vielen Ordensgründungen überhaupt nicht vorstellbar. Die Brüder und Schwestern damals haben allerdings noch für Gottes Lohn gearbeitet, wo heute Krankenhausgesellschaften leider Profit erwirtschaften und damit das ursprüngliche Ideal verhöhnern. Selbst unsere soziale Marktwirtschaft, wo sie noch nicht dem fatalen Turbokapitalismus zum Opfer gefallen ist, ist ohne die katholische Soziallehre eines Jesuitenpaters Nell-Breuning nicht denkbar. Und es gibt immer noch Einrichtungen in unserem Umfeld, die nur dank des Kirchensteuersystems funktionieren, sei es eine JBS wie die in Boppard oder das Jugendzentrum in Sohren, seien es die Lebensberatungsstellen in Simmern, die Suchtberatungen in Boppard, die Telefonseelsorge Mittelrhein oder unsere Pfarreien und Kirchen vor Ort. Allein deshalb lohnt es sich dabei zu bleiben und etwas vor Ort zu verändern.

...deshalb bleibe ich



Dechant Hermann-Josef Ludwig

Zum Rosenkranzgebet laden wir ein:

Boppard

mittwochs – sonntags jeweils 30 Minuten
vor Beginn der Abendgottesdienste.

Bad Salzig

samstags um 17:30 Uhr vor der Vorabendmesse



Bitte melden Sie sich zu den Gottesdiensten vorher im Pfarrbüro
unter 06742-2315 an!!!



Donnerstag, 01. April – Gründonnerstag-Hugo

Boppard

08:30Uhr

Laudes in der *Karmeliterkirche*



20:00Uhr

Hl. Messe vom Letzten Abendmahl
- Übertragung des Allerheiligsten zum
Seitenaltar
- anschließend Ölbergstunden

23:30Uhr

Komplet

Bad Salzig

19:00Uhr

Hl. Messe vom Letzten Abendmahl

20:00Uhr

Stille Anbetung

Hirzenach

18:00Uhr

Hl. Messe vom Letzten Abendmahl

Freitag, 02. April – Karfreitag - Fast- und Abstinenztag-

Franz von Paula

Boppard

15:00Uhr

Liturgie vom Leiden und Sterben
unseres Herrn in der Pfarrkirche,
anschl. Grablegung in der



Karmeliterkirche

*(Zur Kreuzverehrung bitten wir gelbe und weiße
Blumen mitzubringen)*

17:00Uhr

Beichtgelegenheit in der
Karmeliterkirche

Bad Salzig

09:00Uhr

Prozession zu den Kreuzen

15:00Uhr

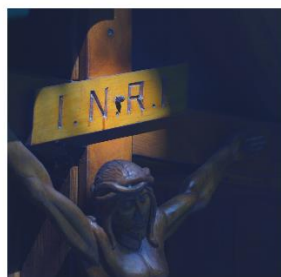
Liturgie vom Leiden und Sterben Christi
*(Zur Kreuzverehrung bitten wir Blumen
mitzubringen)*



Hirzenach

15:00Uhr

Karfreitagsliturgie



Dienstag, 06. April – Dienstag der Osteroktav-Petrus Märtyrer OP

Boppard 08:30Uhr Laudes und Hl. Messe in der
Karmeliterkirche

Bad Salzig 19:00Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 07. April – Mittw. der Osteroktav, Jean Baptist de la Salle

Boppard 18:00Uhr Vesper und Hl. Messe

Donnerstag, 08. April – Donnerstag der Osteroktav-Walter

Boppard 08:30Uhr Laudes und Hl. Messe in der
Karmeliterkirche

18:30Uhr – 19:30Uhr Rosenkranzgebet mit stiller
Anbetung

Freitag, 09. April – Freitag der Osteroktav-Waltrud

Boppard 09:00Uhr Frauenmesse in der Basilika

Samstag, 10. April – Samstag der Osteroktav-Eberwin

Boppard 09:00Uhr Hl. Messe in der *Karmeliterkirche*

15:30Uhr Beichte in der *Karmeliterkirche*

SONNTAG, 2. Sonntag der Osterzeit

Samstag

Boppard 18:00Uhr Vorabendmesse

†Gertrud Korneli geb. Ruf sowie leb. und

††der Familien Korneli/Ruf

††Eheleute Frieda und Karl Caspary

††Eheleute Karl und Gretel Bock und für die

††Angehörigen

†Maria Bock

††Hermine und Hans Zintl

††Gretel und Hubert Baldeau

††Jakob und Ursula Nickenig sowie Katharina und
Christine

†Frau Eichholz

†Irmgard Schmitt sowie ††der Familien

Knoll und Schmitt

Bad Salzig 18:00Uhr Vorabendmesse

6 Wochenamt für †Hans Wilhelm Querbach

††Josef und Margarete Querbach sowie

leb. und ††Angehörige

Sonntag, 11. April -Weißer Sonntag-Stanislaus

Weiler	09:00Uhr	Hl. Messe
Boppard	10:15Uhr	Hochamt für die Pfarrei mit Erstkommunion
	18:30Uhr	Hl. Messe
Hirzenach	10:15Uhr	Hochamt † Maria Krebs sowie leb. und †† Angehörige

Diasporaopfer der Kommunionkinder

Montag, 12. April – Montag der 2. Osterwoche-Zeno

Boppard	09:00Uhr	Hl. Messe in der <i>Karmeliterkirche</i>
Hirzenach	18:00Uhr	Abendlob in der Pfarrkirche

Heute bleibt die Basilika wegen Grundreinigung geschlossen.

Dienstag, 13. April – Hl. Martin

Boppard	08:30Uhr	Laudes und Hl. Messe in der <i>Karmeliterkirche</i>
Bad Salzig	19:00Uhr	Hl. Messe

Heute bleibt die Basilika wegen Grundreinigung geschlossen.

Mittwoch, 14. April – Mittwoch der 2. Osterwoche-Nidger

Boppard	18:00Uhr	Vesper und Hl. Messe
----------------	----------	----------------------

Donnerstag, 15. April – Donnerstag der 2. Osterwoche

Boppard	08:30Uhr	Laudes und Hl. Messe in der <i>Karmeliterkirche</i>
	18:30Uhr – 19:30Uhr	Rosenkranzgebet mit stiller Anbetung

Freitag, 16. April – Freitag der 2. Osterwoche-Benedikt Labre

Boppard	18:00Uhr	Hl. Messe in der Kapelle des Gemeindezentrums St. Michael
----------------	----------	--

Heute bleibt die Karmeliterkirche wegen Grundreinigung geschlossen.

Samstag, 17. April – Samstag der 2. Osterwoche-Eberhard

Boppard	09:00Uhr	Hl. Messe in der <i>Karmeliterkirche</i>
	15:30Uhr	Beichte in der <i>Karmeliterkirche</i>

SONNTAG, Samstag

Boppard	18:00Uhr	Vorabendmesse †Gerd Nick
Hirzenach	18:00Uhr	Vorabendmesse ††Eheleute Hans und Elisabeth Niel ††der Familien Wolf/Lauer/Schwendemann ††Eheleute Regina und Heinz Goergen †Anni Lamby

Sonntag, 18. April – 3. Sonntag der Osterzeit-Aya

Weiler	09:00Uhr	Hl. Messe für Lebende und †† der Familie Vogt, zur Vergebung der Sünden
Bad Salzig	10:15Uhr	Hochamt ††Eheleute Peter und Elisabeth Salzig sowie leb. und ††Angehörige
Boppard	10:15Uhr	Hochamt für die Pfarrei mit Erstkommunion †Renate Kuhn
	18:30Uhr	Hl. Messe

Montag, 19. April – Hl. Leo IX., Papst

Boppard	09:00Uhr	Hl. Messe in der <i>Karmeliterkirche</i>
Hirzenach	18:00Uhr	Abendlob in der Pfarrkirche

Dienstag, 20. April – Dienstag der 3. Osterwoche-Odette

Boppard	08:30Uhr	Laudes und Hl. Messe in der <i>Karmeliterkirche</i>
Bad Salzig	19:00Uhr	Hl. Messe 10.Jg. †Hans Josef Schütz †Toni Neier sowie leb. und ††Angehörige

Mittwoch, 21. April – Hl. Konrad von Parzham, Ordensbruder in Altötting

Boppard	18:00Uhr	Vesper und Hl. Messe
----------------	----------	----------------------

Donnerstag, 22. April – Donnerstag der 3. Osterwoche-Kajus

Boppard	08:30Uhr	Laudes und Hl. Messe in der <i>Karmeliterkirche</i>
	18:30Uhr – 19:30Uhr	Rosenkranzgebet mit stiller Anbetung
	19:00Uhr	Taizé-Gebet in der Kapelle des Gemeindezentrums St. Michael

Freitag, 23. April – Hl. Adalbert, Bischof von Prag-Georg

Boppard 18:00Uhr Hl. Messe in der Kapelle des
Gemeindezentrums St. Michael

Samstag, 24. April – Hl. Fidelis von Sigmaringen, Ordenspriester

Boppard 09:00Uhr Hl. Messe in der *Karmeliterkirche*
mit Erstkommunion
15:30Uhr Beichte in der *Karmeliterkirche*

SONNTAG, 4. Sonntag der Osterzeit

Samstag

Boppard 18:00Uhr Vorabendmesse
Bad Salzig 18:00Uhr Festmesse zur Kirchweihe
6 Wochenamt für †Karola Keßler

Sonntag, 25. April – Hl. Markus

Weiler 09:00Uhr Hl. Messe
Boppard 10:15Uhr Hochamt für die Pfarrei
mit Erstkommunion
†Josef Vogt und †Ehefrau Gertrud
geb. Mayer
18:30Uhr Hl. Messe
Hirzenach 10:15Uhr Hochamt

Montag, 26. April – Montag der 4. Osterwoche-Kletus

Boppard 09:00Uhr Hl. Messe in der *Karmeliterkirche*
Hirzenach 18:00Uhr Abendlob in der Pfarrkirche

Dienstag, 27. April – Hl. Petrus Kanisius

Boppard 08:30Uhr Laudes und Hl. Messe in der *Karmeliterkirche*
Bad Salzig 19:00Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 28. April – Hl. Peter Chanel

Boppard 18:00Uhr Vesper und Hl. Messe

Donnerstag, 29. April – Hl. Katharina von Siena, Ordensfrau

Boppard 08:30Uhr Laudes und Hl. Messe in der *Karmeliterkirche*
††Ria und Herbert Lanius
18:30Uhr – 19:30Uhr Rosenkranzgebet mit stiller
Anbetung

Freitag, 30. April – Hl. Pius V. Papst

Boppard

18:00Uhr Hl. Messe in der Kapelle des
Gemeindezentrums St. Michael



**Der nächste Pfarrbrief
erscheint am:**

30. April 2021

**Redaktionsschluss ist der
08. April 2021**

Gebetsmeinung unseres Papstes für April 2021

Beten für jene, die im Einsatz für fundamentale Rechte in Diktaturen, autoritären Regimen und in Krisenzeiten sogar in Demokratien, ihr Leben riskieren.

Gebetsmeinung unseres Bischofs für April 2021

Für die Kommunionkinder, die in die Freundschaft mit Jesus Christus hineinwachsen, und für alle, die sie vorbereitet haben und weiter begleiten.

Für alle Frauen, die sich in der Kirche engagieren und Verantwortung übernehmen, aber unter fehlender Anerkennung und Teilhabe leiden.

Gott, der Herr, nahm zu sich in sein ewiges Reich:

Am 12. Februar 2021 Frau Sonja Szengel geb. Rothe im Alter von 92 Jahren

Am 22. Februar 2021 Maria Kommel geb. Kremer im Alter von 81 Jahren



MITTEILUNGEN

DER PFARREI ST. SEVERUS, BOPPARD

Vinzenzkonferenz: Mittwoch, 14.04. und 28.04.2021
um 16:30 Uhr im Gemeindezentrum St. Michael



Haus - Tür - Kommunion

Da aufgrund der aktuellen Corona-Situation viele vor allem ältere Menschen nicht mehr zum Gottesdienst kommen können, sich aber dennoch wünschen, die Heilige Kommunion zu empfangen, bieten wir allen Interessierten die Möglichkeit zur Hauskommunion an.

Wenn Sie die Hl. Kommunion zu Hause empfangen möchten, rufen Sie uns im Pfarrbüro an.

Tel. 06742 2315 – am besten vormittags.

Frau Falke bringt Ihnen nach den Vorgaben der Corona-Schutzmaßnahmen die Hl. Kommunion an die Haustüre, verbunden mit einer Gebetsvorlage für das persönliche Gebet.

Gerne können Sie auch im Kreis der Familie die Kommunion empfangen.

Sprechen Sie einfach mit uns.

Frau Falke ruft sie auch gerne zurück.



Kirchenreinigung

Für die monatliche Reinigung der Basilika suchen wir noch ehrenamtliche Helfer.

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarrbüro unter 06742-2315

Herzlichen Dank!



Erstkommunionkinder in Boppard 2021

Name	Vorname	Straße	Ort	Termin	Tag/Uhrzeit
Da Silva Laske	Rafael		Boppard	11.04.2021	SO 10:15Uhr
Ketzer	Clemens	Peter-Josef-Kreuzberg-Straße 5	Boppard	18.04.2021	SO 10:15Uhr
Ketzer	Ella	Peter-Josef-Kreuzberg-Straße 5	Boppard	18.04.2021	SO 10:15Uhr
Schoeneberger	Moritz		Boppard	18.04.2021	SO 10:15Uhr
Upalakalin	Behla-Phayu	Gedeonstraße 5	Boppard	18.04.2021	SO 10:15Uhr
Vogt	Ida Marie	Humperdinckstraße 40	Boppard	18.04.2021	SO 10:15Uhr
Surmann	Bennett	Schiffelsfelder Weg 19	Boppard	24.04.2021	SA 09:00Uhr
Gottwald	Chiara	Im Goldregen 1b	Boppard	25.04.2021	SO 10:15Uhr
Schuhmacher	Oliver	Im Goldregen 23	Boppard	25.04.2021	SO 10:15Uhr
Keßler	Calliope	Flogtstraße 51	Boppard	02.05.2021	SO 10:15Uhr
Munk	Marie	Ulmenweg 3	Boppard	08.05.2021	SA 18:00Uhr
Pfeifer	Josephine	Buchenauer Straße 6	Boppard	08.05.2021	SA 18:00Uhr
Pörsch	Luisa		Boppard	08.05.2021	SA 18:00Uhr
Alt	Nelson	Pützgasse 25	Boppard	09.05.2021	SO 10:15Uhr
Schick	Emilia		Boppard	09.05.2021	SO 10:15Uhr
Eschenauer	Mateo-Benito	Oberstraße 111	Boppard	09.05.2021	SO 10:15Uhr
Kifarkis	Louis	Steinstraße 13	Boppard	15.05.2021	SA 09:00Uhr
Zoppas Lagemann	Natalie		Boppard	16.05.2021	SO 10:15Uhr
Ivanovic	Leon		Boppard	23.05.2021	SO 10:15Uhr
Hoyer	Oscar	Andreas-Schüller-Straße 7	Boppard	23.05.2021	SO 10:15Uhr
Mamic	Louis-Samuel	Schiffelsfelder Weg 17	Boppard	23.05.2021	SO 10:15Uhr
Neuser	Jona Felix	Kiefernweg 3	Boppard	23.05.2021	SO 10:15Uhr
Rees	Adrian	Parkstraße 13	Boppard	23.05.2021	SO 10:15Uhr



Spendenkonto der Pfarreiengemeinschaft

Boppard

Bad Salzig (und Weiler)

Hirzenach (und Rheinbay)

Katholische Kirchengemeinde Boppard

DE 03 560 517 90 000 110 84 55

Eine Spendenquittung kann gerne ausgestellt werden.

Bitte im Verwendungszweck den Namen und die Adresse angeben.

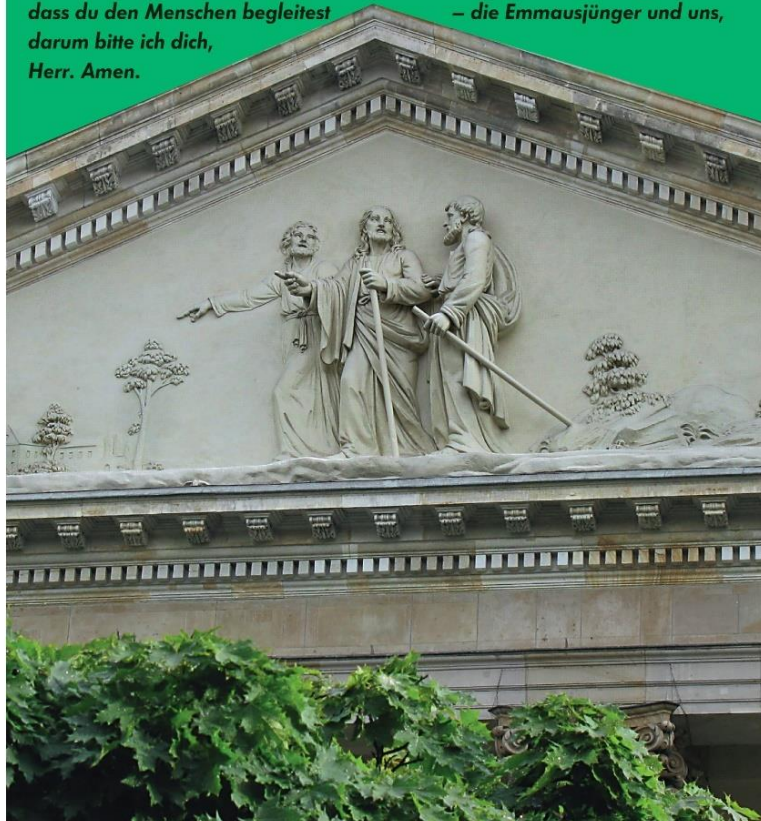
Herzlichen Dank!

GebetsZeit

Gebetszeit

Foto: Michael Tillmann

*Dass du mit uns auf dem Weg bist – von der Trauer in die Freude,
dass du uns weiterhilfst – von der Ohnmacht in den Glauben,
dass du uns Verstand und Herz öffnest – für dein Wort und deine Gegenwart,
dass unser Lebensweg sich wandelt – vom Fluchtweg zum Heimweg,
dass du den Menschen begleitest – die Emmausjünger und uns,
darum bitte ich dich,
Herr. Amen.*



AN DACHT

Foto: Peter Kane



Geschichte einer Nacht

Schwäche und Verzweiflung, Hingabe und Vertrauen – das alles kennzeichnet die Nacht vom Gründonnerstag auf den Karfreitag. Die Nacht nach der Feier des Letzten Abendmahls, die Nacht im Garten von Gethsemane. Ein Teil der Jünger bleibt zurück; nur die, die Jesus schon auf den Berg der Verklärung begleitet haben und bei der Auferstehung der Tochter des Jairus dabei waren – Petrus und die Brüder Jakobus und Johannes – nimmt er mit sich. Obwohl sie Zeugen großartiger Momente geworden sind, sind sie der Herausforderung dieser Nachtstunden nicht gewachsen und schlafen ein. Mahnung bis heute: Bleibt bei mir und wacht mit mir. Wachsam zu sein gegen

die eigene Schwäche und die Versuchungen der Welt. Und denen beizustehen in Angst und Verzweiflung. Wie Jesus in dieser Nacht. Die Schilderungen der Evangelisten Markus, Matthäus und Lukas zeigen Jesus in nicht gekannter Intensität als Leidenden an der Seite aller Gequälten – mit allen menschlichen Aspekten: Aufgeben zu wollen, um Rettung zu flehen. Doch die Nacht endet nicht damit. Jesu Verzweiflung endet nicht damit. Durch Hingabe wandelt er Verzweiflung in Vertrauen, die Zweifel an seinem Vater in Vertrauen zu seinem Vater. Dein Wille, nicht mein Wille geschehe. Unendlich schwierig und dennoch auch für uns ein gangbarer Weg in allem Elend.

Hoffnung, aus der wir leben

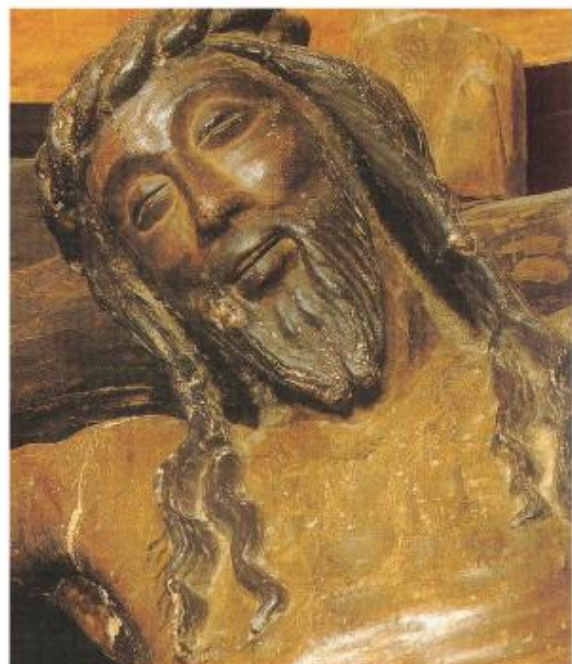
Evangelium - „Alles wird gut!“

Kann das sein? Ist das möglich?! Der zu Tode gequälte Jesus lächelt sanft im Sterben. Freilich handelt es sich nicht um eine Aufnahme des Justizmordes, der fast 2.000 Jahre zurückliegt. Ein Bildhauer des Mittelalters legt dem Gestorbenen Frieden (Shalom) ins Antlitz und trifft damit den Kern der Frohen Botschaft des Christentums: *Alles wird gut*. Und damit ist nicht der euphemistische Spruch gemeint, der uns heute so leicht über die Lippen geht - „Alles gut!“ -, sondern die Quintessenz des Evangeliums: die gute Botschaft davon, dass Gott in Jesus Christus den Menschen nahegekommen ist und ihnen für immer nahe bleibt.

„Evangelium“ bedeutet so viel wie „Gute Nachricht“ und kommt vom griechischen Wort *euangelion*. Die Texte, die wir als Evangelien kennen, enthalten aus verschiedenen Perspektiven die gute Nachricht, dass Gottes Reich angebrochen ist. Oder anders gesagt: Nichts in dieser Welt ist egal oder vergebens - auch wenn uns das manchmal so vorkommt. Jeder Moment des Lebens ist für die Ewigkeit bestimmt, wird in eine neue Wirklichkeit mit und in Gott münden. Wir dürfen unsere Angst in Grenzen halten, denn alles, was für uns von echter Bedeutung ist, ist bereits aufgehoben für eine Zukunft, die niemanden ausschließt - vermutlich nicht einmal unsere Mitgeschöpfe, die Tiere.

Menschen, die darauf skeptisch reagieren, sind mir sympathisch. Denn solch eine umfassende Hoffnungsperspektive sollte sich, wenn sie tragen soll, auf gute Argumente stützen.

Noch vor ein, zwei Generationen hatten die Menschen eher eine Vorstellung davon, welche „Zukunft“ Sterbende nach dem Tod erwartet: Auferstehung, Gericht und - „wenn es gut geht“ - Ewiges Leben. Heute sind uns, was das betrifft, die Worte ausgegangen. Schlimmer noch: die harten, die schreckenden Begriffe „Hölle“ und „Gericht“ haben sich in den Vordergrund geschoben. Was wir unter „Himmel“, „Ewigem Leben“ und der unmittelbaren „Schau Gottes“ verstehen können, das macht uns sprachlos. Es fällt uns schwer, auszudrücken, was wir erhoffen und davon anderen mitzuteilen. „Alles wird gut!“ - das ist zu übersetzen in Bilder der Hoffnung, an die wir unser Herz hängen können und die unserem Verstand dort eine Brücke bauen, wo er nicht weiterkommt.



Antlitz Christi, Kreuz in der Kapelle der Burg Xavier, Navarra/Spanien, 12. Jhd., © Santuario Xavier



Die Osterevangelien erzählen, dass die Frauen, als sie am Ostermorgen in aller Frühe zum Grab gehen, entdecken, dass der Stein schon von dem Grab weggerollt wurde. Sie treffen auf zwei Engel, die ihnen berichten, dass Jesus schon auferstanden ist. Die Auferstehung Jesu hat also mitten in der Nacht ohne Augenzeugen stattgefunden. Aus diesem Grund feiern viele Gemeinden in der Nacht von Karsamstag auf Ostersonntag oder in den ersten Morgenstunden des Sonntags (wenn es noch dunkel ist) den Osternachtsgottesdienst. In diesem Gottesdienst spielt – besonders in der katholischen Kirche – die Osterkerze eine große Rolle. Mit ihrer feierlichen Entzündung am Osterfeuer beginnt der Gottesdienst. Die Kerze ist geschmückt mit der jeweiligen Jahreszahl und vier Nägeln als Symbole für die Wunden, die Jesus am Kreuz erlitten hat. Dazu kommen noch zwei griechischen Buchstaben, das Alpha und das Omega. Diese beiden Buchstaben sind der erste (Alpha) und der letzte (Omega) des griechischen Alphabets. Damit soll ausgedrückt werden, dass Jesus der Anfang und das Ende ist: der Anfang allen Lebens und in der Geborgenheit bei ihm wird alles enden. Nach der Entzündung der Osterkerze wird diese feierlich in die dunkle Kirche getragen. Die Dunkelheit symbolisiert

die Traurigkeit der Menschen und den Tod. In diese Dunkelheit wird die Kerze getragen als Bild für den auferstandenen Jesus, dessen Licht jede Dunkelheit erhellt und dessen Auferstehung den Tod (auch den Tod der Menschen) besiegt hat. Daran glauben wir als Christen und dieser Glaube überwindet die Traurigkeit. Wir können immer darauf vertrauen, dass Jesus bei uns ist und uns in allem Schlimmen helfen kann.



Foto: Harald Oppitz/KNA-Bild

Pfarreiengemeinschaft Boppard



Bestellung Messintention

Bitte in einem Briefumschlag in den Klingelbeutel legen oder im Pfarrbüro Boppard einwerfen. Vielen Dank!

Ich bestelle eine Hl. Messe in

- | | |
|-------------------------------------|------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Boppard | <input type="checkbox"/> Hirzenach |
| <input type="checkbox"/> Bad Salzig | <input type="checkbox"/> Rheinbay |
| <input type="checkbox"/> Weiler | |

Für: _____

1. am: _____ Alternativ-Datum: _____

Für: _____

2. am: _____ Alternativ-Datum: _____

Für: _____

3. am: _____ Alternativ-Datum: _____

Im Umschlag befinden sich _____ €

Bestellt von: _____

Tel. – Nr.: _____

Pfarreiengemeinschaft Boppard



Bestellung Messintention

Bitte in einem Briefumschlag in den Klingelbeutel legen oder im Pfarrbüro Boppard einwerfen. Vielen Dank!

Ich bestelle eine Hl. Messe in

- | | |
|-------------------------------------|------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Boppard | <input type="checkbox"/> Hirzenach |
| <input type="checkbox"/> Bad Salzig | <input type="checkbox"/> Rheinbay |
| <input type="checkbox"/> Weiler | |

Für: _____

1. am: _____ Alternativ-Datum: _____

Für: _____

2. am: _____ Alternativ-Datum: _____

Für: _____

3. am: _____ Alternativ-Datum: _____

Im Umschlag befinden sich _____ €

Bestellt von: _____

Tel. – Nr.: _____

Bitte geben Sie Ihre Kontaktdaten vor dem Gottesdienstbesuch am Eingang ab, herzlichen Dank!

Kontaktdaten

Gottesdienst am: _____ um _____ Uhr

Name: _____

Vorname: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Kontaktdaten

Gottesdienst am: _____ um _____ Uhr

Name: _____

Vorname: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Bitte geben Sie Ihre Kontaktdaten vor dem Gottesdienstbesuch am Eingang ab, herzlichen Dank!

Kontaktdaten

Gottesdienst am: _____ um _____ Uhr

Name: _____

Vorname: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Kontaktdaten

Gottesdienst am: _____ um _____ Uhr

Name: _____

Vorname: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Gemeinsam Messdiener/in sein

Im Dekanat St. Goar engagieren sich derzeit **über 300 Kinder, Jugendliche und Erwachsene** als MinistrantInnen.

Neben dem liturgischen Dienst am Altar wird in vielen Gruppen das Miteinander großgeschrieben. Zum Beispiel bei Gruppenstunden, Spielenachmittagen, Zeltlagern, Freizeiten und Ausflügen. Auch beim „Einsatz für andere“ sind die MinistrantInnen regelmäßig dabei: Sternsingeraktionen, Bolivienkleidersammlungen, 72 Stunden Aktionen und vieles mehr!

MinistrantInnen leisten nicht „nur“ einen liturgischen Dienst. Sie sind junge Menschen mit eigenen Fragen und Sorgen, Ideen und Kräften.

Die Person und der Dienst werden in der Ministrantenpastoral ernst genommen und gefördert.

Erfahrene Ministrantinnen und Ministranten leiten Gruppen, sind als „OberministrantIn“ für die gesamte Ministrantenarbeit mitverantwortlich.

Sie ebnen so den Weg eines guten Miteinanders.

Viele ehrenamtliche Jugendliche und (junge) Erwachsene sind in der Ministrantenarbeit tätig.

Ohne dieses großartige Engagement wären viele Projekte und eine solch bedeutungsvolle Ministrantenarbeit nicht möglich.





MITTEILUNGEN

DER

PFARREI ST. ÄGIDIUS BAD SALZIG

Messdienerplan vom 01.04. – 27.04.2021

- Do. 01.04. 19:00h Chr. Nick, Chr. Roßricker
Fr. 02.04. 9:00h J. Gras, S. Engels
15:00h D. May, M. Muders, M. Bock
(Bitte um 14:30 Uhr in der Sakristei sein, um den Ablauf besprechen zu können!)
- Sa. 03.04. 21:00h W. Spitz, M. Gras, Th. Gras, Ph. Mallmann
(Bitte um 20:30 Uhr in der Sakristei sein, um den Ablauf besprechen zu können!)
- Mo. 05.04. 10:15h Th. Wuth, S. Schneider
Di. 06.04. 19:00h L. Balthasar, J. Gras
Sa. 10.04. 18:00h Chr. Roßricker, D. May
Di. 13.04. 19:00h S. Engels, Th. Wuth
So. 18.04. 10:15h W. Spitz, Chr. Nick
Di. 20.04. 19:00h S. Schneider, J. Gras
Sa. 24.04. 18:00h M. Muders, M. Bock
Di. 27.04. 19:00h L. Balthasar, Th. Wuth



Klappern an den Kartagen:

Wenn die Glocken vom Abend des Gründonnerstages bis zur Osternacht nach Rom fliegen wird deren Geläut durch Klappern ersetzt. Diese Tradition soll auch in diesem Jahr nach den gültigen Corona-Regeln weitergeführt werden.

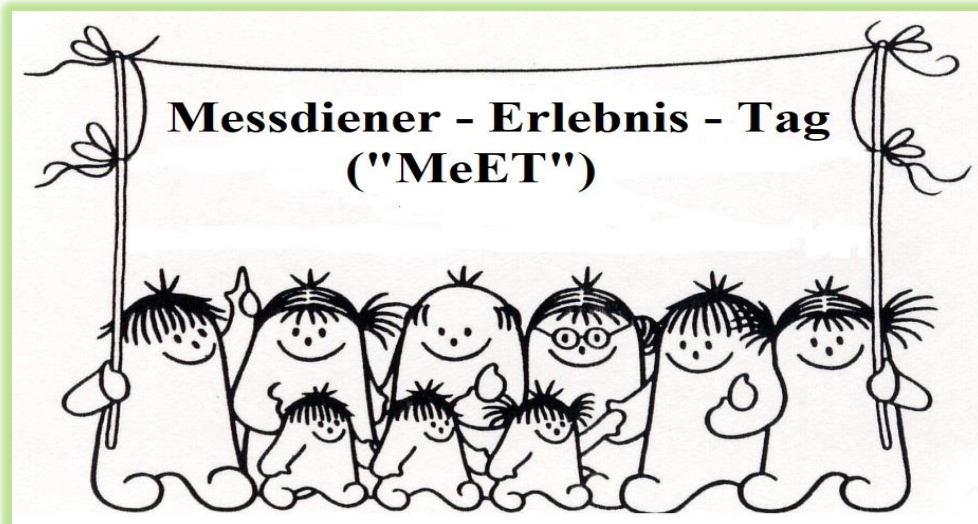
Karfreitag, 02.04: 7.30 Uhr, 12.00 Uhr, 14.30 Uhr, 18.00 Uhr

Karsamstag, 03.04: 7.30 Uhr, 12.00 Uhr, 18.00 Uhr

Alle, die mitmachen möchten, melden sich bitte bei Thomas Gras (Tel.: 6458). Das Eiersammeln der Messdiener/-innen entfällt.

Info Messdiener

Einladung zum Messdienertreff (ab 15 Jahre) am Montag, 19. April 2021 ab 20.00 Uhr im Pfarrhaus. Das Treffen findet nur statt, wenn die, zu diesem Zeitpunkt gültigen, Corona-Regeln eine Zusammenkunft von mehreren Personen aus unterschiedlichen Haushalten zulassen.



Vorankündigung

Am **Samstag, 08. Mai 2021** ist ein **Messdiener-Erlebnis-Tag** („MeET“) geplant.

Wenn es die Corona-Regeln zulassen, freut sich das Vorbereitungsteam darauf die Messdiener/-innen aus unserem Dekanat und alle Kinder, die sich auf Ihre Kommunion 2021 vorbereiten im Marienberger Park begrüßen zu dürfen. Ein bunter Nachmittag mit vielen Mit-Mach-Angeboten wird z. Zt. vorbereitet. Nähere Informationen und eine Einladung bekommt ihr zu gegebener Zeit.

Ölbergstunde und Osternacht



Beachten Sie bitte auch einen evtl. Aushang zur Gottesdienstordnung!

Verkauf von Osterkerzen



**Die Osterkerzen werden vor der Osternacht verkauft.
Stück 4,00 €**

Sprechstunde und Annahme von Messintentionen



Freitags von 10.00 bis 11.00 Uhr
im Pfarrhaus St. Ägidius
ENTFÄLLT

Messintentionen können per Telefon (2315) im Pfarrbüro bestellt werden.

Teilnahme am Gottesdienst

Bitte vorher anmelden!



Bitte achten Sie auf die Abstandsregelung und benutzen Sie das bereitgestellte Desinfektionsmittel. Mundschutz bitte nicht vergessen. **Während des gesamten Gottesdienstes ist die Maske zu tragen.** Danke sie bitte an den Zettel mit Name, Adresse und Telefonnummer.



Ab sofort ist der
Gemeindegang während
der Gottesdienste untersagt,
sowohl innerhalb
geschlossener Räume, als
auch im Freien

Kollekte während der Corona-Pandemie



Aus hygienischen Gründen wird während der Hl. Messen keine Bank zu Bank Opferung durchgeführt. Sie können ihre Opfergaben in ein Körbchen an den Ausgängen der Marien- und Josefseite legen. Auch können Sie ihr Scherflein oder Spende auf das Konto der Pfarrei St. Ägidius Konto: DE 62560517900004400834 einzahlen.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Gemeinsam schmeckt es besser



In Gesellschaft schmeckt das Essen besser. Deshalb treffen sich an jedem letzten Mittwoch im Monat um 12.00 Uhr ältere Mitbürger im „Alten Bahnhof“, um ein schmackhaftes Mittagessen einzunehmen und sich in netter Gesellschaft zu unterhalten.

Der Caritasverband bietet im Bedarfsfall einen kostenlosen Fahrdienst an. Anmeldungen für das Mittagessen und den Fahrdienst nimmt der Caritasverband Boppard, ☎ 87860 entgegen. **ENTFÄLLT**

Haus- und Krankenkommunion

Wer die Hl. Kommunion empfangen möchte, melde sich bitte während den Öffnungszeiten im Pfarrbüro in Boppard (☎ 2315).



Eine – Welt – Laden

Geöffnet jeden Samstag
von 10.00 – 11.30 Uhr
in der Binger Straße 10.



Sonderkollekten

Die Sonderkollekte für die Pfarrkirche am 07. März betrug 130,80 €.
Herzlichen Dank



Die nächste Sonderkollekte für die Pfarrkirche ist am **03. April**.

Gott, der Herr, nahm zu sich in sein ewiges Reich:

Am 24.02. Herrn Hans Wilhelm Querbach im Alter von 72 J.
Am 09.03. Frau Karola Keßler, geb. Maue im Alter von 86 J.
Am 14.03. verstarb unser ehem. Ortsvorsteher Manfred Kamp
in Hamburg



Herr schenke ihnen die ewige Ruhe!



Nachruf

*Der Kirchenchor
„St. Ägidius“ Bad Salzig*

trauert um sein
langjähriges Mitglied

Karola Keßler

Wir werden sie in guter Erinnerung behalten.

Bad Salzig, im März 2021

Neue Läuteordnung für St. Ägidius Bad Salzig

Bei einem Sterbefall in unserer Pfarrgemeinde läutet es um 12:15 Uhr.

**Glockenschlag 3x3 Schläge,
danach läutet die große Glocke 1 für 5 Minuten durchgehend.**

Anschließend werden die Nachbarschaften angeschlagen:

- | | |
|----------------------------------|---------------------|
| 1. Nachbarschaft St. Ägidius | 1x 6 Glockenschläge |
| 2. Nachbarschaft St. Johannes | 2x 6 Glockenschläge |
| 3. Nachbarschaft St. Sebastianus | 3x 6 Glockenschläge |
| 4. Nachbarschaft der Eisenbahner | 4x 6 Glockenschläge |

Die Salziger Kirchenglocken



Marienglocke von 1471



Glocke ohne Namen (gen. Josefsglocke) von 1861



Ägidiusglocke von 1965



St. Nikolausglocke von 1965

Die gute Seele in der Pfarrgemeinde St. Ägidius

Georg Bach (Schweizer Schorsch), Jahrgang 1947 kann auf 50 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit in unserer Pfarrei St. Ägidius zurückblicken. Angefangen hat er im Jahr 1971 am 01. April als Kirchenrechner.



Die vielen Verdienste im Einzelnen aufzuzählen würde eine lange Liste ergeben: Mitglied im Pfarrgemeinderat, Verwaltungsrat, Kollekten-Sammler, Abrechnung der Kollekten, Rechnungsprüfer im Förderverein und vieles mehr. Besonders hervor zu heben ist die Küsterei, die ihm sehr am Herzen lag und welche er seit vielen Jahren stellvertretend mit Hingabe verrichtet hatte. Auch macht er den Schlüsseldienst und seit einiger Zeit vertretungsweise den Dienst im Pfarrhaus zur Annahme von Messintentionen.

Eine besondere Ehre wurde Georg Bach zu seinem 70. Geburtstag 2018 zu teil. Unser ehemaliger Kaplan Michael Keller überbrachte am Vorabend des Hochfestes der Erscheinung des Herrn, den Segen des Heiligen Vaters in Form einer

Urkunde, unterzeichnet von Papst Franziskus.

Wünschen wir Georg Bach noch lange Jahre bei bester Gesundheit und Gottes Segen für seine ehrenamtlichen Tätigkeiten.

H.P.B.

Bücherei St. Ägidius öffnet im Pfarrhaus

Nach einigen schwierigen Wochen der Unsicherheit besteht für das Team der Bücherei nun Planungssicherheit: Wenn die Corona-Beschränkungen es zulassen, öffnet die Bücherei St. Ägidius Bad Salzig ab dem 7. April im Pfarrhaus ihre Pforten und freut sich darauf, ihre große und kleine Leserschaft wieder mit neuer und spannender Lektüre versorgen zu können.

Die Räume sind provisorisch für einen Büchereibetrieb eingerichtet, ein gut erarbeitetes Hygienekonzept sorgt für gegenseitige Sicherheit, und eine vielfältige und spannende Auswahl an Büchern und Medien verspricht gute Unterhaltung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Der besonderen Situation geschuldet ist der Wiederaufbau des Buch- und Medienbestandes noch nicht abgeschlossen. Die Landesbüchereizentrale in Koblenz (LBZ) hat der Bücherei Bad Salzig leihweise 1200 Bücher und Medien bereitgestellt, sodass die Bücherei zusammen mit kurzfristig erworbenen und den noch im Umlauf befindlichen Medien ihren Leserinnen und Lesern eine ansprechende und spannende Auswahl zur Ausleihe anbieten kann. Nach und nach wird der Bestand mit Hilfe von Spenden und Zuschüssen wieder auf das gewohnte toppaktuelle Niveau aufgebaut. Dieser Prozess erfordert vom Büchereiteam in den nächsten Monaten großen persönlichen Einsatz und ist sicherlich nicht einfach zu meistern, doch er wird sich für die Zukunft einer lebendigen Büchereiarbeit und für die Bücherei als Treffpunkt in der Gemeinde mehr als lohnen.

Die Öffnungszeiten werden im April zunächst auf zwei Tage mit je drei Öffnungsstunden pro Woche beschränkt, damit sich eine Routine unter Corona-Bedingungen einspielen kann:

Mittwoch: 15.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag: 15.00 - 18.00 Uhr

Für die Zeit ab Mai wird das Öffnungskonzept noch einmal überdacht. Das Büchereiteam kann es kaum erwarten, die Bücherei für die treuen Leserinnen und Leser wieder zu öffnen! Natürlich sind auch neue Besucher herzlich willkommen!





Bad Salzig

Betzing Louis Binger Straße 48
 Bilir Tim Markus, Nagelgasse 41
 Christ Simon, Zehntergässchen 4
 Dausner Lara Emilia, Im Blütenhain 4
 Decker Lena, Bopparder Straße 63
 Hoffmann Johanna, Herrengutweg 4
 Krambrich Finja, Im Blütenhain 6
 Schneider Max, Binger Straße 41a

Weiler

Kossak Ina, Im Rosenacker 10



**Die Feier der 1. Hl. Kommunion
 findet am 13.06.2021 statt.**

Unter folgendem Link stellen
 sich unsere Kommunionkinder vor.
https://youtu.be/qA_CCPqMpB8



Messdienerausflug mit Kaplan Ulbrich nach Lykershausen 1954.

Das Bild zeigt die Messdiener bei der Überfahrt nach Bornhofen auf dem Fährboot von Peter Minning.



v.l.n.r.:

Günter Bach; Klaus Bock; Alban Hoffmann; Karl Georg Mallmann;
Werner Bock; Willi Gras; Michael Rost; Egi Neyer; Friedhelm Schmeling;
Jürgen Volk und Kaplan Ludwig Ulbrich.

Kaplan Ludwig Ulbrich war von 1952 bis 1956 in unserer Pfarrei St. Ägidius tätig. Anschließend wurde er Pfarrer von Niederburg und Oberehe. Er starb am 29.4.1990 an seiner letzten Wirkungsstätte und ist dort begraben.

H.P.B.

MITTEILUNGEN

der Filialkirche St. Peter in Ketten Weiler



Wir brauchen euch!

Wir suchen für die Filialkirche in Weiler Messdiener und Messdienerinnen zur Unterstützung der Gottesdienste.

Besonders angesprochen sind hierbei die neuen Kommunionkinder, aber auch alle, die Spaß und Freude an diesem Dienst haben.

Wir freuen uns auf Eure Unterstützung!

**Ansprechpartner:
Günter Schlemmer**



Osterkerzen

Wie in den vergangenen Jahren werden auch in diesem Jahr wieder selbst gebastelte Osterkerzen zum Verkauf angeboten. Diese werden in der Vorabendmesse zu Palmsonntag gesegnet. Anschließend können die Kerzen für 4,00 € erworben werden (bitte passendes Kleingeld bereithalten). Außerdem liegen die Kerzen ab Palmsonntag in der Kirche zum Verkauf aus.



Bereits im 4. Jahrhundert existierte der Brauch, am Osterfest eine besondere Kerze anzuzünden. Die Osterkerze war ein Sinnbild für die menschliche Natur Christi und für seinen verklärten Leib nach der Auferstehung. Die Flamme war hingegen ein Zeichen der göttlichen Natur Christi.

Als Material für die Kerze wurden Bienenwachs – welches als sehr kostbar galt –, Öl und Papyrus, der für den Docht gebraucht wurde, verwendet, so dass die Flamme von reinen, wohlriechenden Elementen genährt werden konnte. Heute wird die Kerze mit den Symbolen Kreuz, Jahreszahl und den griechischen Buchstaben „Alpha“ und „Omega“ versehen sowie mit roten und goldenen Wachsägeln, Zeichen für die Wundmale Christi.

Die Osterkerze ist ein Brandopfer; sie stellt die Feuersäule des Neuen Bundes dar, denn die Christen folgen in der Osternacht der Flamme der Kerze in die Kirche hinein, so wie das Volk Israel damals der Feuersäule durch die Wüste und das Rote Meer folgte.

(Quelle: www.wikipedia.de)

Gott, der Herr, nahm zu sich in sein ewiges Reich:

Am 20.02.2021 Frau Marianne Mayer im Alter von 88 Jahren

Herr, schenke ihr die ewige Ruhe!

Kollekten:

Sonntag, 04.04.2021 Sonderkollekte für die St. Peters-Kirche

Lektoren- und Küsterdienste:

	<u>Lektor:</u>	<u>Küster:</u>
So.	04.04. B. Minning	G. Schlemmer
So.	11.04. W. Decker	M. Volk
So.	18.04. B. Minning	M. Stelzer
Sa.	25.04. W. Decker	M. Volk



Mitteilung der Pfarrei Sankt Bartholomäus Hirzenach; Holzfeld; Rheinbay

Ausgabe April 2021



Im April werden wir daran erinnert, wie schnell Begeisterung umschlagen kann in Verachtung, Verrat und Hass. Jesus hat in seiner kurzen Lebenszeit vielen Menschen in Notsituationen geholfen und viele geheilt. Die Begeisterung am Palmsonntag war unglaublich. Er wird gefeiert, umjubelt und öffentlich gedankt für seine guten Taten. Am Palmsonntag hören wir diese Botschaft! Bald darauf schreit die Menge „ans Kreuz mit ihm“.

Es ist unfassbar.

Der Hass wird von einigen Wenigen geschürt und sie sind erfolgreich. Immer wieder steht die Frage vor uns: wieso sind diese Hetzer so stark?

Wieso gelingt es ihnen die Zeugen und Zeuginnen der guten Taten Jesu zum Verstummen zu bringen? Es ist sicher eine Warnung an uns alle, sich nicht so schnell einwiegeln und mitreißen zu lassen.

Der Karfreitag könnte uns glauben lassen, dass das Böse siegt. Jesus wird festgenommen, gefoltert und gekreuzigt. Er hat das Böse in den Menschen kennen gelernt. Er starb und ist begraben worden.

Und dann erleben wir die wunderbare Rettung. Das Böse hat nicht das letzte Wort. Jesus überwindet den Tod. Er zeigt sich seinen Freunden, die so hilflos und feige waren, als der Sieger über Leben und Tod. Jesus ist auferstanden.

„Tatsächlich widerspricht der Glaube an die Auferstehung jeglicher Lebenserfahrung von erwachsenen, denkenden, kritischen Menschen. Für sie ist das Sterben ein Weg ohne Wiederkehr, endgültiger Abschied von dieser Erde... Die Auferstehung gewährt eine Ahnung von einer Welt, die nicht mehr die Welt des Menschen ist. Sie führt in die Jenseitigkeit Gottes.“ (P. Köster). Mit der Auferstehung ist die Macht des Todes gebrochen und wir können uns auf ein Leben nach dem Tod mit Gott freuen.

Im April werden wir noch mit wichtigen Menschen in der Nachfolge Jesu bekannt gemacht, die Vorbilder für uns sind, zum Beispiel die Hl. Katharina von Siena. Sie hat im 14. Jahrhundert gelebt. Sie konnte den Papst Gregor XI, der nach Avignon geflüchtet war, überzeugen wieder nach Rom zurückzukehren. Sie hat eine Kirchenspaltung durch ihr mutiges Auftreten verhindert. Mit ihrer Friedenslösung war sie überzeugend. Es ist gut sich zu erinnern, welche großen Frauen in der Kirche zu Wort kamen und im Sinne Jesu in ihrer Zeit Kirche geprägt haben.

Das Fest der Hl. Katharina von Siena feiern wir am 29. April.

Sr. Lea Ackermann

Gottesdienste in unserer Pfarrkirche

D0	01.04.	Hirzen 18.00h	Hl. Messe zum letzten Abendmahl
FR	02.04.	Hirzen 15.00h	Karfreitagsliturgie
SA	03.04.	Hirzen 21.00h	Osternachtfeier mit Segnung der Osterkerze u. Taufwasserweihe
M0	05.04.	Hirzen 10.15h	Hochamt
S0	11.04.	Hirzen 10.15h	Hochamt
M0	12.04.	Hirzen 18.00h	Abendlob i. d. Pfarrkirche
SA	17.04.	Hirzen 18.00h	Vorabendmesse
M0	19.04.	Hirzen 18.00h	Abendlob i.d. Pfarrkirche
S0	25.04.	Hirzen 10.15h	Hochamt
M0	26.04.	Hirzen 18.00h	Abendlob i.d. Pfarrkirche

Lektorendienst

vom 01.04. bis 15.04. Gudrun Kappus
vom 16.04. bis 30.04. Sr Lea Ackermann

Küsterdienst

vom 01.04. bis 30.04. Rudolf Kochhann; Tel.: 2273

Krankenkommunion


Wer die Krankenkommunion bekommen möchte, wende sich bitte an
Frau Wiltrud Ludwig; Tel.: 2288

Weiter Angaben, (z.B. Intentionen), finden Sie in der Gesamtausgabe April 21
unserer Pfarreiengemeinschaft Boppard

Bibelabend und Abendlob in unserer Pfarrei.

An jedem ersten Montag (Werktag) im Monat findet im Pfarrhaus um 18:00h ein
Bibelabend statt.

An jedem weiteren Montag (Werktag) findet um 18:00h ein Abendlob in der
Pfarrkirche statt.

	Pfarramt	Pastoralteam	Ansprechpersonen	Küster	Einrichtungen
					
Boppard	St. Severus Rheinallee 44 56154 Boppard Tel.: 06742/2315 Fax: 06742/2057 Öffnungszeiten:	Dechant Hermann-Josef Ludwig Tel.: 06742/2315 Kooperator Robert Görres Tel.: 06742/8987499	Sandra Hofmann Tel.: 06742/2315	Sascha Heinen Tel.: 06766/960258 0175/3890590	Gemeindezentrum Rheinallee 22 Tel.: 06742/4557 JBS Tel. 06742/2440 Kita „St. Klara“ Tel.: 06742/5975 Kita „Franziska“ Waldstr. 2 Tel. 06742/2835
Bad Salzig	St. Ägidius Tel.: 06742/2315 Fax: 06742/2057 Termine bis auf Weiteres nur mit telefonischer Voranmeldung	Ingrid Falke Tel.: 06742/2315 Kooperator Jijo Kurisummootil Tel.: 0151/24682182 Fazenda Haus Sabelsberg Pfarrer Franz Schulte Tel.: 0170/3013370 06742/8983934 Krankenhausesseelsorge Sabine Brühl-Kind 06742/1014901	St. Peter Weiler Annette Weinand Tel.: 06742/7172	Bernhard Eberz Tel.: 06742/60643	Ägidiusheim Philipp Mallmann 06742/8066886 Kita Bad Salzig Wilbergerstr. 5 Tel. 06742/6504
	Hirzenach	St. Bartholomäus Tel.: 06742/2315	Josef Schmitt Tel.: 06741/2514	Rudolf Kochhann Tel.: 06741/2273	

www.sankt-severus.de

pfarramt@sankt-severus.de

www.sankt-aegidius.de

pfarramt@sankt-aegidius.de

www.sankt-bartholomaeus.de

hirzenach@t-online.de

Redaktionsteam: Sandra Hofmann-Boppard, Hans Peter Bock-Bad Salzig, Annette Weinand-Weiler, Josef Schmitt-Hirzenach